

# Lifefair



Das Forum für Nachhaltigkeit

## 2. Lifefair Forum

### Sichere Stromversorgung durch intelligente Stromnetze?

Können intelligente Netze Stromlücken reduzieren oder gar kompensieren? Es erwartet Sie eine spannende Diskussion zur Frage, ob es zukünftig eine Stromlücke, eine Netzlücke oder gar keine Engpässe gibt.

**8. August 2011, 17.30**

Forum St. Peter  
St. Peterstrasse 19  
beim Paradeplatz, Zürich

# Lifefair

## Zum Thema

## Das Lifefair-Forum

## Keynote-Speaker

### **Schützen intelligente Stromnetze vor Stromlücken?**

Kernkraftwerke werden abgeschaltet: Drohen der Schweiz grossflächige Versorgungsausfälle, wenn die Sonne nicht scheint, der Wind nicht bläst und die überlastete Nord-Süd-Stromleitung ausfällt? Sind die Bedenken zur Versorgungssicherheit berechtigt? Oder ist der Bau neuer Stromautobahnen und Aus- und Umbau zu intelligenten Netzen die Lösung?? **Gibt es eine Stromlücke? Eine Netzlücke? Oder gar kein Problem?**

Das Forum ist die Plattform für Führungskräfte und Interessierte aus Wirtschaft, Verwaltung und NGOs zur Frage, wie Nachhaltigkeit wirtschaftlich erfolgreich umgesetzt werden kann. Top-Referenten bringen Sie auf den neuesten Stand und hinterlassen Impulse und bleibende Eindrücke. Das Forum wird organisiert von der Life Fair GmbH in Zusammenarbeit mit economiesuisse und Credit Suisse.



**Dr. Stefan Linder** leitet bei ABB Schweiz die Industrieinitiative «Smart Grids», welche sich mit der Architektur von zukunftsgerichteten Energieübertragungs- und Verteilnetzen befasst. Der diplomierte und promovierte

Elektroingenieur ETH trat vor 15 Jahren bei ABB in den Geschäftsbereich für Leistungshalbleiter ein. In den Funktionen als Entwicklungschef und Profit Center Leiter war er unter anderem an der Entwicklung der neuesten Generation von ABB's Hochspannungs-Gleichstromübertragungssystemen «HVDC Light» beteiligt. Er ist Mitglied von mehreren internationalen Leitungskomitees und Fachbeiräten.

# Lifefair



## Programm

- 17.30 Eintreffen
- 18.00 Grusswort Kuno Spirig, Life Fair, und René Buholzer, Credit Suisse
- 18.10 **Keynote-Speech**
- 18.40 Diskussionsrunde mit Beteiligung des Publikums
- 19.40 Apéro

Thema

**Schützen intelligente Stromnetze vor Stromlücken?**

Moderation



**Dominique Reber; economiesuisse**  
GL-Mitglied und Leiter Infrastruktur & Energie/  
Umwelt, MA, MBL-HSG

Diskussionsteilnehmer/innen



**Forschung**

**Dr. Rainer Bacher**

Assistenzprofessor ETH Zürich, Kernthemen:  
Deregulierung von Netzsystemen, Erhöhung von  
Kapazitäten, Verbindung Technik und Ökonomie



**Konvergenz ICT – Stromnetze**

**Heiner Tschopp**

verantwortlich für die Geschäftsentwicklung  
Smarter Energy, IBM Schweiz AG



**Stromerzeuger**

**Dr. Suzanna Thoma**

Leiterin des Geschäftsbereichs Netze, GL-Mitglied,  
BKW AG

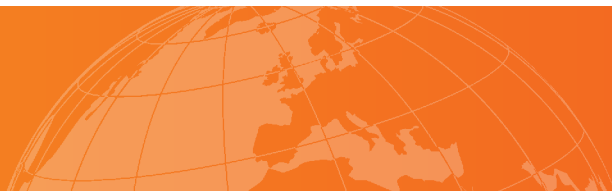


**Umweltorganisationen**

**Michael Kaufmann**

Stiftungsrat der Schweizerische Energiestiftung.  
Ehemaliger Vizedirektor des Bundesamt für  
Energie, ehemaliger Direktor von Energie Schweiz

# Lifefair



## Anreise zum Forum

Das Forum St. Peter liegt im Herzen der Stadt Zürich, beim Paradeplatz an der St. Peterstrasse 19.

Anreise mit den Tramlinien 6, 7, 11 oder 13 ab Hauptbahnhof bis Haltestelle Paradeplatz.  
Parkhäuser: Sihl, Urania oder Talgarten

## Online-Anmeldung

[www.lifefair.ch](http://www.lifefair.ch)  
Teilnahmegebühr CHF 70.–

## Auskunft

Life Fair GmbH  
Das Forum für Nachhaltigkeit  
[info@lifefair.ch](mailto:info@lifefair.ch)  
Fuhrstrasse 31  
CH-8820 Wädenswil  
Telefon +41 44 680 35 45  
[www.lifefair.ch](http://www.lifefair.ch)

# Lifefair



Die Credit Suisse freut sich, diesen Anlass im Rahmen ihrer Klimainitiative «Credit Suisse Cares for Climate» zu unterstützen. Diese Initiative zielt darauf ab, einen aktiven und messbaren Beitrag zum Klimaschutz zu machen. Das Engagement der Credit Suisse zum Klimaschutz geht über den Betrieb hinaus – sie berücksichtigt Klimaaspekte auch in Geschäftsentscheidungen und wurde für ihre führende Rolle bei der Finanzierung von erneuerbaren Energien wiederholt ausgezeichnet. Die Wahrnehmung ihrer unternehmerischen Verantwortung gegenüber Umwelt, Gesellschaft und verschiedenen Anspruchsgruppen ist eine Voraussetzung für den Erfolg von der Credit Suisse.

[credit-suisse.com/climate](https://credit-suisse.com/climate)



Economiesuisse setzt sich für einen Pfad zur Green Economy (Nachhaltigkeit) ein, der den Schweizer Unternehmen neue Chancen und Handlungsspielräume ermöglicht und Einschränkungen auf ein Minimum begrenzt.

Dieser Anlass wird treibhausgasneutral durchgeführt mit Unterstützung der Initiative «Credit Suisse Cares for Climate».